

# AfeT



**Der Arbeitskreis für evangelikale Theologie (AfeT) verleiht gemeinsam mit der Theologischen Verlagsgemeinschaft (R.Brockhaus-Verlag/Brunnen-Verlag) den Johann-Tobias-Beck-Preis.**

Preisträger für das Jahr 2017 ist **Pfr. Dr. Hanna Nouri Josua**, den wir für seine für den Druck überarbeitete Promotionsschrift auszeichnen: Hanna Nouri Josua: *Ibrahim, der Gottesfreund. Idee und Problem einer Abrahamischen Ökumene*, Tübingen: Mohr Siebeck, 2016.



Die Arbeit möchte drei grundlegende Thesen begründen. »Erstens findet sich bereits im Koran eine Argumentationslinie, die Abraham fortschreitend „als vor-jüdische und vor-christliche Glaubensfigur exklusiv für den nach-jüdischen und nach-christlichen Islam beansprucht“. Diese findet in den Traditionen ihre Fortsetzung. Zweitens: Auch wenn damit eine theologische „Ablösung und Verselbständigung“ im polytheistischen Kontext Mekkas, aber auch gegenüber Juden und Christen verbunden ist, ist hier ein Potenzial zu identifizieren, welches für Dialog und Zusammenleben fruchtbar gemacht werden kann. Drittens ist zwischen den Beschreibungen Abrahams als „Freund Gottes“ in koranischem und biblischem Kontext zu unterscheiden. Im Koran bleibt die Transzendenz Gottes unangetastet, auch wenn diese Beschreibung eine direkte Beziehung zu Gott und eine damit verbundene Nähe nahelegt. In biblischer Tradition hingegen wird hier die besondere Zuwendung Gottes zu den Menschen greifbar.« (Heiko Wenzel)

*»Es ist zu hoffen, dass diese gründliche Monographie einfließt in die universitäre Forschung und in die Praxis der interreligiösen Begegnung, auf dass diese nicht auf Gefühlen und persönlichen Eindrücken beruht, sondern auf einer Einsicht in die Fakten.«*

Jürg H. Buchegger in: Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie

*»[E]in hervorragend lektorierte[s] Buch [...], das sich im Übrigen durch eine nicht nur präzise, sondern auch ästhetisch anspruchsvolle deutsche Wissenschaftsprosa auszeichnet.«*

Matthias Morgenstern in: Theologische Literaturzeitung

Hanna N. Josua wuchs im Libanon auf, studierte in Beirut Politik und Geschichte sowie in Leuven Theologie, wo er 2005 promoviert wurde. Er ist Gründer und Geschäftsführer der Evangelischen Ausländermission und Pfarrer dreier Arabischer Evangelischer Gemeinden in Süddeutschland.



Die öffentliche Preisverleihung findet am **1. Dezember 2017 um 17.00 Uhr im Gemeindehaus der Evang. Stiftskirche Stuttgart, Urbanstraße 40, 70182 Stuttgart**, statt. Die Laudatio hält Prof. Dr. *Matthias Morgenstern* (Tübingen).  
Herzliche Einladung!